

**Veröffentlichung einer Insiderinformation / Adhoc Mitteilung****Sehr schwaches operatives Ergebnis Q1 2017 erwartet / Semperit setzt Ausblick aus**

Wien, 10. April 2017 – Der operative Geschäftsverlauf der Semperit Gruppe wird im ersten Quartal 2017 ergebnisseitig sehr schwach erwartet. Dieser wurde maßgeblich negativ durch die nachteilige Entwicklung der Rohstoffpreise und deren zeitverzögerte sowie nur teilweise Weitergabe an die Kunden beeinflusst. Der Vorstand von Semperit ist heute zur Einschätzung gelangt, dass aus dieser Marktentwicklung auch in den nächsten Monaten eine erhebliche operative Ergebnisbelastung im Vergleich zum Vorjahr zu erwarten ist.

Das bereinigte EBIT (ohne Sondereffekte aus der Joint Venture Transaktion mit der Sri Trang Gruppe) wird daher für das Geschäftsjahr 2017 deutlich unter dem bereinigten EBIT des Jahres 2016 (41 Mio. EUR, nach Abzug des Ergebnisbeitrages der thailändischen SSC / Siam Sempermed Corporation Ltd.) liegen.

Im Zuge der aktuellen Überarbeitung der Planung für das Jahr 2017 ist der Vorstand heute zur Schlussfolgerung gelangt, dass das nachhaltig erzielbare Ergebnis des Segmentes Sempermed (Sektor Medizin) im Vergleich zur bisherigen Einschätzung einer kritischen Prüfung unterzogen werden muss. Daraus kann sich ein wesentlicher Wertberichtigungsbedarf im Segment Sempermed ergeben.

Des Weiteren hat der Vorstand heute beschlossen weitere Maßnahmen zur Rentabilitätssteigerung einzuleiten sowie die IT-Strategie zu überprüfen. Dies kann zu erheblichen Einmalbelastungen in den nächsten Quartalen führen.

Durch die angeführten Entwicklungen sieht sich der Vorstand zu einer Veränderung der Einschätzung für das Jahr 2017 veranlasst. Aufgrund der eingeschränkten Visibilität wird der Ausblick für das Jahr 2017 aufgehoben. Eine Bandbreite kann aufgrund der oben angeführten Punkte nicht genannt werden.

Semperit wird wie zuletzt am 10. März 2017 kommuniziert unverändert signifikante positive Einmaleffekte aus der Joint Venture Transaktion im ersten Quartal 2017 ergebniswirksam ausweisen.

**Für Rückfragen:**

Martina Büchele  
Group Communications Manager  
Tel.: +43 676 8715 8621  
E-Mail: [martina.buechele@semperitgroup.com](mailto:martina.buechele@semperitgroup.com)  
[www.semperitgroup.com](http://www.semperitgroup.com)  
[www.facebook.com/SemperitAG Holding](http://www.facebook.com/SemperitAG Holding)  
<https://twitter.com/semperitgroup>

Stefan Marin  
Head of Investor Relations  
Tel.: +43 676 8715 8210  
E-Mail: [stefan.marin@semperitgroup.com](mailto:stefan.marin@semperitgroup.com)

**Über Semperit**

Die börsennotierte Semperit AG Holding ist eine international ausgerichtete Unternehmensgruppe, die in den Sektoren Medizin und Industrie hochspezialisierte Produkte aus Kautschuk entwickelt, produziert und in über 100 Länder weltweit vertreibt: Untersuchungs- und Operationshandschuhe, Hydraulik- und Industrieschläuche, Fördergurte, Rolltreppen-Handläufe, Bauprofile, Seilbahnringe und Produkte für den Eisenbahnoberbau. Die Zentrale des österreichischen Traditionssunternehmens, das seit 1824 besteht, befindet sich in Wien. Die Semperit Gruppe beschäftigt weltweit rund 7.000 Mitarbeiter, davon rund 3.900 in Asien und mehr als 800 in Österreich (Wien und Produktionsstandort Wimpassing, Niederösterreich). Zur Gruppe gehören weltweit 22 Produktionsstandorte sowie zahlreiche Vertriebsniederlassungen in Europa, Asien, Australien und Amerika. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte der Konzern einen Umsatz von 852 Mio. EUR sowie ein EBITDA von 78 Mio. EUR.